

ENERGIE & LEBEN



1 - 2020



Effizient bauen



Geld sparen



Besser heizen



Bio kaufen



**Klima-Ladestrom -
preiswert und umweltfreundlich fahren**



Inhalt und Aktuelles

2

Inhalt

3 **Stadtwerke aktuell**
Informationen für Hauseigentümer

4 **Stadtwerke aktuell**
Förderung einer neuen Heizung

5 **Elektromobilität**
Mit Mobilitäts-Check zur eigenen Ladebox

6 **Elektromobilität**
Ladebox und Ladestrom

7 **Elektromobilität**
„Klima Ladestrom“

8 **Biomarkt „Am Gänsebrunnen“
in Derenburg**
Partner für rundum gesunde Ernährung

9/10 **Blankenburger Wohnungsgesellschaft**
Explosion in der Bertolt-Brecht-Straße und ihre Folgen

11 **Rätsel-Seite/Service**
Rätsel, Gewinner, Jubilare | Hotline Strom und Gas
Ansprechpartner | Öffnungszeiten | Telefonnummern,
E-Mail-Anschriften | Impressum

12 **Service und Termine**
Veranstaltungen in und um Blankenburg



Verlässlicher Partner von Vereinen

Bonuspunkte bei „Blankenburg punktet 2020“

Bei der Auswertung von „Blankenburg punktet 2019“ und der Vergabe der Preisgelder für Vereinsprojekte kündigte Geschäftsführer Tim Schlenkermann die Fortsetzung der Stadtwerke-Sponsoring-Aktion an. Dabei wies er auf eine Neuerung hin: Künftig werden Vereine, die für Neukunden oder die Rückkehr von Bestandskunden sorgen, mit Bonuspunkten belohnt. 500 Punkte zusätzlich gibt es für den Verein, der die meisten Kunden akquiriert, 250 Punkte für den folgenden.



Stadtwerke sponsern Veranstaltungen

Die Stadtwerke Blankenburg GmbH unterstützen auch im Jahr 2020 wichtige Veranstaltungen in der Blütenstadt. So wird aufgrund der großen Beliebtheit bei den kleinen Besuchern des **Löwenstarken Kinderfestes** der riesige Kletterturm im Thiepark nicht fehlen. Mit diesem sorgt das Unternehmen seit einigen Jahren für ein Highlight auf dem von Blankenburgern ehrenamtlich organisierten und durch Spenden finanzierten Fest. Beim **Altstadtfest** bringen sich die Stadtwerke nicht nur als Hauptsponsor ein, sondern rollen wieder mit dem Beratungsmobil an und werden für Kinder sicher wieder ein lehrreiches Mitmachobjekt wie zuletzt die „Pipelinebaustelle“ aufstellen. In der Adventszeit wird beim **Sternthaler Weihnachtsmarkt** erneut dafür gesorgt, dass der Löwen-Express, der Dank der Stadtwerke und der Harzsparkasse 2017 angeschafft werden konnte, wieder seine Runden dreht.

Stadtwerke aktuell

Informationen für Hauseigentümer



Bauherrenmappe - Leitfaden für effizientes Bauen

Ab sofort steht allen interessierten Bau- und Sanierungswilligen in und um Blankenburg ein „Leitfaden für energieeffizientes Bauen und Sanieren“ bei den Stadtwerken Blankenburg zur Verfügung. Im Rahmen eines Arbeitsgesprächs hat der Geschäftsführer der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA), Marko Mülhstein, drei Bauherrenmappen an den Geschäftsführer der Stadtwerke Blankenburg, Tim Schlenkermann, übergeben. Diese liegen nun im Kundencenter der Stadtwerke, Börnecker Straße 6, zur Ansicht oder zum Ausleihen bereit. Die Bauherrenmappe der LENA enthält wichtige Informationen und Hinweise zu Technologien rund um das Thema energieeffizientes Bauen und Sanieren sowie nachhaltige Energieversorgung von Wohngebäuden, aber auch gesetzliche Rahmenbedingungen, die von Bauherren zu beachten sind. Gelungene Beispiele runden die Bauherrenmappe ab.

Jahresverbrauchsabrechnungen

Aufgrund der Optimierung des Abrechnungssystems wurden die Jahresverbrauchsabrechnungen für Strom und Erdgas in diesem Jahr erstmals zum Ende des Monats Januar an die Kunden der Stadtwerke Blankenburg versandt. Das wird künftig auch in den Folgejahren so gehandhabt. Durch die neuen Abrechnungsmodalitäten wird sich auch die Fälligkeit der Abrechnung um zwei Wochen verschieben und somit

auf den ersten Abschlag des neuen Lieferjahres zum 15. Februar fallen. Bitte beachten Sie auch, dass Guthaben zukünftig ebenfalls mit dem ersten Abschlag automatisch verrechnet werden. Durch die Optimierungsmaßnahmen der Prozesse können positive Synergieeffekte erzielt werden. Damit können die Stadtwerke die mit der Jahresverbrauchsabrechnung anfallenden Tätigkeiten optimal bündeln, was letztendlich auch den Kundinnen und Kunden zu Gute kommt. Bei Fragen helfen die Mitarbeiterinnen gern weiter.

Neue Gashausanschlüsse

Die Stadtwerke Blankenburg fördern die Errichtung von neuen Gashausanschlüssen bis d_a 63 mm (DN 50) für Privat- und Geschäftskunden in ihrem Netzgebiet. Bis zu einer Gesamtlänge von 15 m erhalten Kunden einen Hausanschluss zu einem Sonderpreis. Sollte eine Neuverlegung oder Verlängerung der Gashauptleitung notwendig sein, wird dem Kunden ein gesondertes Angebot erstellt. Bei Hausanschlüssen mit Mehrängen von über 15 m werden zusätzliche Kosten berechnet. Wer einen neuen Gashausanschluss mit allem drum und dran gefördert bekommen möchte, sollte nicht lange überlegen und unter Tel. 03944 9001-56 anrufen.

Förderprogramm „Umstellbonus“

Wer innerhalb des Netzgebietes wohnt und sich für die Umstellung auf eine Erdgasheizung entschieden hat, sollte den Förderantrag ausfüllen und diesen

an die Stadtwerke Blankenburg senden. Das Förderprogramm läuft vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020. Als Bonus für die Umrüstung auf Erdgas gibt es bei Fertigstellung von Hausanschluss und Inbetriebnahme der Gasanlage innerhalb von 3 Monaten 100 Euro und innerhalb von 12 Monaten 50 Euro.

Bedingungen für die Förderung:

1. Gilt nur innerhalb des Netzgebietes.
2. Die alte Heizungsanlage wird auf Erdgas umgestellt.
3. Erdgasliefervertrag mit Mindestlaufzeit von 24 Monate.
4. Barauszahlung des „Umstellbonus“ nicht möglich, Gutschrift erfolgt auf dem Kundenkonto.

Bei Fragen steht Ihnen Ivonne Bergmann während der Sprechzeiten unter Telefon 03944-900134 oder per E-Mail i.bergmann@sw-blankenburger.de gern zur Verfügung.

Startförderung Erdgasfahrzeuge

Die Stadtwerke Blankenburg geben eine Startförderung für Erdgasfahrzeuge und schenken je 100 kg für ihr Erdgas-Neufahrzeug bzw. 50 kg für ihr Erdgas-Gebrauchtfahrzeug. Zusätzlich erhalten Sie drei Jahre einen 10 %-Tankgutschein auf die jeweils im Kalenderjahr getankte Menge (gilt nur für Erdgas, welches über die den Stadtwerken Blankenburg zugehörigen Erdgastankstellen bezogen wurde). Abrechnungen und Gutschriften sind nur in Verbindung mit einer CCM-Karte möglich.

Stadtwerke aktuell

4

Förderung einer neuen Heizung

Im Rahmen des Klimaschutzprogramms 2030 sind zum 1. Januar 2020 weitreichende Änderungen bei den Heizungsförderungen durch das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) und die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) in Kraft getreten. Das KfW 430 Kesseltauschprogramm wurde leider eingestellt, dafür wurde die BAFA Förderung 2020 zu Gunsten der Integration erneuerbarer Energien stark ausgebaut. Die Heizungsförderung ist nun vor allem beim BAFA beheimatet. Das BAFA orientiert sich nicht mehr an Technologien und Größen, sie sieht künftig eine prozentuale Förderung der tatsächlich förderfähigen Kosten inklusive Umfeldmaßnahmen wie beispielsweise der Heizkörper vor.

Förderprogramme

Wer in energiesparende und umweltfreundliche Heiztechnik investiert, wird vom Staat mit einer großzügigen Förderung unterstützt, denn im Rahmen einer Heizungsmodernisierung werden die CO₂-Emissionen deutlich reduziert. Auch für den Einbau einer neuen Gas-Heizung oder bei der Umstellung einer alten Öl-Heizung auf den Energieträger Gas können Fördermittel beantragt werden, wenn gleichzeitig erneuerbare Energien zum Einsatz kommen. Die Zahl der Förderprogramme ist groß, die Fördermittel wiederum begrenzt. Mit dem Fördermittelfinder (unter www.erdgas.info) können Bauherren und Modernisierer schnell und



unkompliziert die passende Förderung von BAFA oder KfW für ihre neue Heizung ermitteln. Die Förderung kann zum einen durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau und zum anderen durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle erfolgen.

Für den Austausch einer alten Öl-Heizung durch eine Hybrid-, Biomasse- oder Wärmepumpen-Anlage erhöht sich der Fördersatz um 10 Prozentpunkte. Dadurch ergibt sich für Heizungen, die ausschließlich erneuerbare Energien nutzen, ein Fördersatz von 45 Prozent und für die, die sowohl Erneuerbare als auch Erdgas nutzen, ein Fördersatz von 40 Prozent.

Die Einbindung effizienter KWK und erneuerbarer Energien werden über das BAFA, die Umsetzung energetischer Einzelmaßnahmen und die Einbindung von Brennstoffzellen werden über die KfW gefördert.

Fördermittel nutzen

Beantragen Sie die Mittel vor Umsetzung der Maßnahme bzw. vor Vertragschluss mit Ihrem Installateur. Lassen Sie sich nicht von der Komplexität des „Förderdschungels“ abschrecken, sondern helfen. Nutzen Sie mit wenig Aufwand den Förderservice von unserem Partner febis (www.fe-bis.de).

Wichtig für Modernisierer: Als Bestands-

gebäude gelten Gebäude, in denen bei Antragsstellung seit mindestens 2 Jahren ein Heizsystem in Betrieb war. Die elektronische Antragstellung muss vor Maßnahmebeginn erfolgen und die Maßnahme innerhalb von 12 Monaten umgesetzt werden. Und bestehende Heizanlagen dürfen nicht der gesetzlichen Austauschpflicht nach der Energieeinsparverordnung unterliegen.

Im Programm Heizungsoptimierung fördert das BAFA den Einsatz von Heizungsanlagen durch hocheffiziente Pumpen sowie den hydraulischen Abgleich am Heizsystem mit einem Zuschuss von 30 Prozent der Nettoinvestitionskosten, höchstens jedoch 25.000 Euro pro Standort.

Steuerermäßigung

Über die Steuererklärung können Sie die im Rahmen der Heizungsmodernisierung anfallenden haushaltsnahen Handwerkerleistungen (§ 35a Absatz 3 EStG) steuerlich geltend machen. Abzugsfähig sind 20 Prozent der Arbeitskosten bei der Einkommenssteuer, maximal jedoch 1.200 Euro.

Wichtig: Entweder BAFA-/KfW-Förderung oder Steuerabschreibung! Beides – für eine Maßnahme mit bestimmten förderfähigen Kosten – gleichzeitig in Anspruch zu nehmen, geht nicht.

Elektromobilität

Mit dem Mobilitäts-Check zur eigenen Ladebox



Immer mehr Autofahrer steigen auf ein Elektroauto um – für 2020 wird ein deutlicher Schub bei den Zulassungen der umweltschonenden Fahrzeuge erwartet. Kein Wunder, denn die Rahmenbedingungen sind so gut wie nie zuvor. Die Auswahl an geeigneten Fahrzeugmodellen wird immer größer und die Reichweiten der Batterien immer besser. Zudem gibt es mit dem bundesweiten Umweltbonus einen zusätzlichen Anreiz, ein Elektroauto zu kaufen. Beim sogenannten Autogipfel, der Anfang November stattfand, kündigte die Bundesregierung an, dass der Umweltbonus erhöht wird und bis 2025 verlängert werden soll. Die Prämie für Elektrofahrzeuge unterhalb eines Listenpreises von 40.000 Euro ist von 4.000 Euro auf 6.000 Euro gestiegen. Für Autos mit einem Listenpreis zwischen 40.000 Euro und 65.000 Euro beträgt sie 5.000 Euro.

Sichern Sie sich Ihren Gutschein für Ihren Mobilitäts-Check

Im Rahmen eines Mobilitäts-Checks im Wert von 79 Euro prüfen ausgewählte Elektrofachbetriebe, ob bei Ihnen vor Ort die Voraussetzungen für die Installation einer Ladebox erfüllt sind. Den ersten 40 Interessenten schenken die Stadtwerke Blankenburg einen Gutschein für diesen Mobilitäts-Check im Wert von 30 Euro, so dass Ihr Eigenanteil lediglich bei 49 Euro liegt. Sichern Sie sich mit diesem Angebot eine umfassende Beratung sowie die fachliche Überprüfung Ihrer Elektro-Infrastruktur!

Fünf Schritte zur eigenen Ladebox



Besuchen Sie die Stadtwerke Blankenburg – hier erhalten Sie Informationen zum Thema Elektromobilität und zu unserem Mobilitäts-Check.



Bei Interesse überreichen wir Ihnen unseren Gutschein in Höhe von 30 Euro für den Mobilitäts-Check sowie eine Liste teilnehmender Elektrofachbetriebe.



Vereinbaren Sie einen Termin bei einem teilnehmenden Fachbetrieb. Wenn Sie den Mobilitäts-Check bei Ihrem Handwerker bezahlen, legen Sie einfach Ihren Gutschein der Stadtwerke Blankenburg im Wert von 30 Euro vor und zahlen Sie lediglich Ihren Eigenanteil in Höhe von 49 Euro.



Abschließend erhalten Sie von dem Fachbetrieb ein Beratungsprotokoll.



Wenn Sie sich für eine Ladebox und den „Klima Ladestrom“ der Stadtwerke Blankenburg entscheiden, erhalten Sie zusätzlich zu dem 30-Euro-Gutschein eine Prämie in Höhe von 30 Euro, welche als Gutschrift mit der nächsten Abrechnung automatisch verrechnet wird.

Elektromobilität

6

**Ladebox
ab 19,99 €
im Monat**

Ladebox und Ladestrom zum Kombi-Preis

Wer sein Auto bequem und schnell zu Hause aufladen möchte, benötigt eine Wallbox. Sinnvoll ist zudem ein günstiger Ökostromtarif, damit das Auto auch wirklich umweltschonend unterwegs ist.

Beides in einem Kombi-Paket gibt es von den Stadtwerken Blankenburg. Anstatt des Kaufs einer Wallbox ist in unserem Angebot die Miete der Ladestation vorgesehen. Bei dem sogenannten Mietkauf geht die Ladebox nach max. fünf Jahren Laufzeit in den Besitz des Kunden über. Der Strom wird je nach Verbrauch abgerechnet.

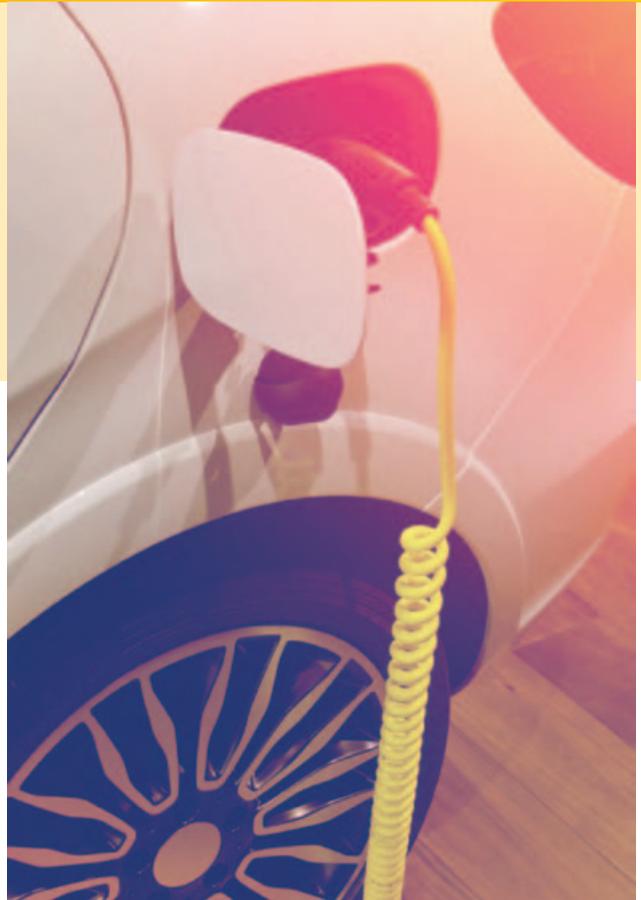
Unsere Ladeboxen

Die Stadtwerke Blankenburg bieten zur Zeit unterschiedliche Wallboxen an. Wir informieren Sie gerne zu den verschiedenen Modellen und geben Ihnen eine Empfehlung.

Hier zwei Beispiele aus unserem umfangreichen Sortiment:



Wallbox eMH1 (ABL)
mit Ladesteckdose
für 19,99 Euro pro Monat



Ihre Ansprechpartnerin zum Thema Elektromobilität

Ivonne Bergmann

Telefon: 03944 9001-34 • Fax: 03944 9001-85

Mail: i.bergmann@sw-blankenburger.de

Stadtwerke Blankenburg GmbH

Börnecker Straße 6 • 38889 Blankenburg (Harz)

www.sw-blankenburger.de



Wallbox eMH2 (ABL)
mit Ladesteckdose und MID-Zähler
für 39,99 Euro pro Monat

Elektromobilität

„Klima Ladestrom“
100 % aus
erneuerbaren
Energien



Ladestrom der Stadtwerke Blankenburg

Sie möchten Ihr Elektroauto mit günstigem Ökostrom aufladen? Dann nutzen Sie den „Klima Ladestrom“ der Stadtwerke Blankenburg, der für Sie noch günstiger als unser Haushaltsstrom ist.

Wichtig zu wissen: Für unseren Ladestromtarif ist die Installation eines separaten Doppeltarifzählers mit Tarifsteuergerät erforderlich. Dadurch können die Nutzer in der Niedrigtarifzeit (NT) noch günstiger Energie laden.

	Arbeitspreis ct/kWh brutto (netto)	Grundpreis Euro/Monat brutto (netto)
HT (Tagesstrom)	26,03 (21,87)	4,17 (3,50)
NT (Nachtstrom)	25,00 (21,01)	

Preisstand: 01.03.2020

Laufzeit des Vertrags: 1 Jahr/ Verlängerung: 1 Jahr/ Kündigungsfrist: 6 Wochen. Alle Preise enthalten die Konzessionsabgabe gern. Konzessionsabgabenverordnung. In den Preisen ist die gesetzlich vorgeschriebene Stromsteuer von 2,05 ct/kWh enthalten. Die Bruttopreise enthalten die gültige Umsatzsteuer von 19%. Rundungsdifferenzen durch die Umsatzsteuer sind möglich.

Erhalten Sie 10 % Rabatt auf alle Grundpreise!

Der Grundpreis wird mit 10 % rabattiert, wenn neben dem Vertrag „Klima Ladestrom“ ebenfalls mit den Stadtwerken Blankenburg ein weiterer Stromzähler im Liefervertragsverhältnis besteht, dieser mehr als 1.000 kWh Jahresverbrauch hat, der Stromliefervertrag wie der Liefervertrag „Klima Ladestrom“ auf die gleiche Person angemeldet ist und er sich in der gleichen Abnahmestelle befindet. Dies gilt für jeden weiteren Zähler, sofern er die vorgenannten Bedingungen erfüllt. Die max. Anzahl an Rabatt auf die Grundpreise ist auf den „Klima Ladestrom“ sowie zwei weitere Verträge beschränkt.

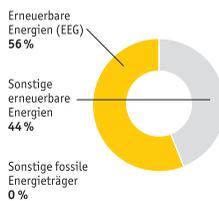
Hinweis zu HT- und NT Zeiten sowie die jeweiligen Sperrzeiten:

Der Netzbetreiber ist berechtigt, den Strombezug der Ladestationen in Zeiten hoher Netzbelastungen oder bei eventuellen Versorgungsgespässen zu unterbrechen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unter www.sw-blankenburg.de/netz.

Kennzeichnung der Stromlieferungen

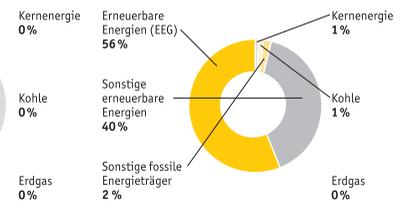
Stromkennzeichnung gemäß § 42 EnWG vom 7. Juli 2005, geändert 2019. Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2018.

Gesamtstromlieferung des Unternehmens



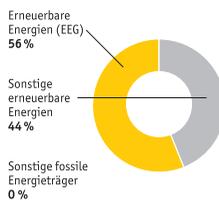
Umweltauswirkungen
CO₂-Emissionen: 3 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

Verbleibender Energiemix*



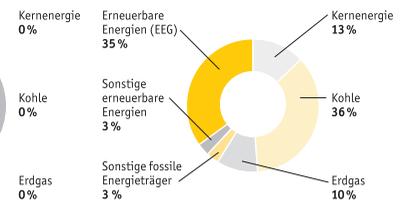
Umweltauswirkungen
CO₂-Emissionen: 22 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

Ökostrom RE



Umweltauswirkungen
CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

Zum Vergleich: Stromerzeugung in Deutschland



Umweltauswirkungen
CO₂-Emissionen: 421 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0003 g/kWh

Weiterführende Informationen erhalten Sie im Internet: www.sw-blankenburg.de, per Telefon 03944 9001-0 oder im Kundencenter der Stadtwerke Blankenburg.
Stand der Informationen: 01.11.2019,
Quellen: *Stadtwerke Blankenburg, **BDEW

Biomarkt „Am Gänsebrunnen“ in Derenburg

8

Partner für rundum gesunde Ernährung

Mit dem Kauf des Gebäudes in der Bleichstraße 2, welches erst einen Einkaufsmarkt und dann ein Indianermuseum beherbergt hatte, gingen Bernd und Viola Abel Anfang 2018 den ersten Schritt, um sich einen lang gehegten Wunsch zu erfüllen. Die Familie, die seit 2011 in Derenburg den „Goji-Hof“ betreibt, ihre Produkte unter dem Namen Vitavitee an den Groß- und Einzelhandel vertreibt und sie auch im Hofladen verkaufte, wollte diese künftig mit einer breiten Palette anderer Bio- und Naturprodukte in einem eigenen Markt anbieten.

Nach anderthalbjähriger Umbauzeit eröffneten sie den Biomarkt „Am Gänsebrunnen“ und präsentieren ihren Kunden in einer modern und großzügig eingerichteten Einkaufsstätte auf rund 350 Quadratmetern ein Vollsortiment mit mehr als 3.000 vollwertigen Bioprodukten für ein natürliches und wertvolles Leben. Die übersichtlich angeordneten Regale mit den verschiedenen Warengruppen ermöglichen einen gezielten Blick auf die angebotenen Produkte. Die bei der Einrichtung mit Bedacht gewählte individuelle Gestaltung und viel Licht sorgen für eine angenehme Einkaufsmosphäre und signalisieren den Kunden bereits beim Betreten ein „Herzliches Willkommen“.

An der Frischetheke im Zentrum können die Kunden aus dutzenden frischen Wurst- und Käsesorten sowie frischen Brötchen und Brot aus dem Backofen wählen. Nudeln, Cornflakes oder Nüsse



sind an der „Unverpackt-Station“ selbst in Mehrweggläser abfüllbar. Weine, Säfte, Konserven und viele weitere Bioprodukte vervollständigen das Angebot und erfüllen fast alle Kundenwünsche.

Selbstverständlich haben in den Regalen auch die insgesamt rund 60 Produkte der eigenen Firma ihren Platz gefunden. So stößt man dort unter anderem auf Gojibeeren, Aloe-Vera-Saft oder auch Kurkumapulver. Natürlich alles in höchster Bio-Qualität. Die als sehr gesund angesehenen Nahrungsergänzungsmittel wurden durch die Marktleiterin Viola Abel bewusst ausgewählt. In ihrer über 40-jährigen Tätigkeit als Pharmazieingenieurin, hat sie sich ein fundiertes Wissen über die Wirkung von natürlichen Vitaminen angeeignet und gibt dies nun gern weiter. Neben den eigenen Produkten wird auch täglich frisches Obst und Gemüse angeboten.

In einem gemütlichen hauseigenen Bistro, gibt es täglich wechselnde Mittagangebote (auch zum Mitnehmen) und Snacks sowie Kuchen und verschiedene Getränke. Kleine Gäste können, während ihre Eltern entspannt ihren Einkauf erledigen, sich in der speziell für sie eingerichteten Kinderecke die Zeit vertreiben.

Die persönliche Beziehung zu ihren Kundinnen und Kunden hält Marktleiterin Viola Abel für sehr wichtig. Sie sucht gern das Gespräch mit ihnen und freut sich auch über Anregungen, was noch ver-

bessert werden kann, oder Hinweise, was möglicherweise noch fehlt im Laden. „Wir möchten unser Angebot ergänzen und ständig verbessern und auch ganz individuell auf möglichst viele Kundenwünsche eingehen“, sagt sie. Deshalb sei man auch im Gespräch mit weiteren regionalen Produzenten, die als Zulieferer gewonnen werden sollen.

Familie Abel setzt auf Regionalität, Qualität, Frische und Transparenz. Ganz selbstverständlich gehören Kundenfreundlichkeit und kompetente Beratung zum Einkaufsalltag im Biomarkt. Bei Bedarf gibt es auch mal eine Ernährungsberatung. „Denn wir möchten, dass alle, die bei uns einkaufen, zufrieden sind und gern wiederkommen“, spricht sie für sich und die sechs Mitarbeiterinnen, die in der jungen Derenburger Einkaufsstätte „Am Gänsebrunnen“ eine neue Anstellung gefunden haben und den Kunden jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie geben auch gern Tipps für Geschenke und bieten auch Geschenkgutscheine an.

Biomarkt „Am Gänsebrunnen“
38895 Derenburg
Bleichstraße 2
Tel. 039453 - 633399
E-Mail: biomarkt@vitavitee.de

Öffnungszeiten

Mo bis Mi	8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Do und Fr	8:30 bis 19:00 Uhr
Sa	8:30 Uhr bis 13:00 Uhr

MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis

Keine Kaution

günstige Mieten

direkte Anbindung an die B6n

attraktiver ÖPNV

9

Explosion in der Bertolt-Brecht-Straße und ihre Folgen



Nach der Explosion einer Gasflasche am 13. Dezember in der Bertolt-Brecht-Straße sind die vier betroffenen Hauseingänge wieder freigegeben worden. Die Mieter können in Absprache mit der BWG ihre Wohnungen betreten. Die Bewohner der Hauseingänge 1, 2 und 4 können ihr Mobiliar über das Treppenhaus hinaus transportieren. Da der Eingang Nr. 3 durch die Explosion am schwersten in Mitleidenschaft gezogen wurde, darf das Treppenhaus laut Gutachten hierfür nicht genutzt werden. Ein Ausräumen der Wohnungen ist nur über einen straßenseitig installierten Aufzug möglich. Inzwischen konnte ein Großteil der insgesamt 36 betroffenen Mietparteien mit neuem Wohnraum versorgt werden.

Weitere Nutzung unklar

Noch nicht abschließend geklärt ist die Zukunft des Plattenbaus mit seinen vier Eingängen. Laut Gutachten habe der Hauseingang Nr. 4 bei der Explosion keine Schäden davongetragen und könne wieder uneingeschränkt bezogen werden. Diese Nachricht hat bei der BWG für Erleichterung gesorgt, da hier erst kürzlich ein Aufzugschacht eingebaut wurde.

Theoretisch wäre auch der Eingang Nr. 1 uneingeschränkt nutzbar. Anders sieht es mit den Eingängen 2 und 3 aus. Laut Gutachten seien diese sanierungsfähig. Die Frage ist nur: Was kostet das? Bei dieser Entscheidung betrachtet die BWG nicht nur die wirtschaftliche, sondern auch die emotionale Seite. Würden Mieter wirklich wieder dort einziehen? Hierzu müssen Kostenaufstellungen abgewartet werden und dann kann gemeinsam mit dem Aufsichtsrat und der Versicherung eine Entscheidung gefällt werden.

Schadensregulierung

Die BWG wird auch weiterhin allen Betroffenen bei der Schadenregulierung behilflich sein. Allerdings ist allein die betreffende Hausratversicherung der Ansprechpartner, um Schäden geltend zu machen. Die BWG ist ja selbst Opfer dieser Explosion. Schwierig wird es für die Mieter, welche keine Hausratversicherung haben.

Das Objekt wurde durch die BWG gesichert. Die Hauseingänge wurden verschlossen und die Wohnungen verriegelt. Darüber hinaus wurden die Eingänge 2 und 3 abgesperrt und es findet

eine nächtliche Bestreifung statt. Dennoch kam es zu unerlaubten Zutritten und es wurde Inventar beschädigt bzw. gestohlen. Auch hier reguliert die Hausratversicherung die Schäden.

Um Schäden durch Frost zu vermeiden, wurde die Beheizung (Frostsicherung) des Blockes in Betrieb genommen.

Dank an alle Helfer

An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen, all jenen zu danken, die uns seit dem Tag der Explosion bis heute mit Hilfe und Unterstützung zur Seite stehen. Ganz besonders seien hier die Feuerwehr, das THW, Avacon Natur, die Stadtwerke Blankenburg, die Wohnungsgenossenschaft Blankenburg sowie Hotels und private Vermieter in Blankenburg und Umgebung, PYUR, Handwerksbetriebe und Frau Danigel von der Poststelle in der Karl-Zerbst-Straße genannt.

Modernes Heizsystem

Die im Raum stehenden Behauptungen, die Heizkörper würden nicht warm werden, möchten wir ausdrücklich entkräften. Mit der Erneuerung der Heizungs-technik in den Hausanschlussstationen ist ein modernes und energieeffizientes Heizsystem in Betrieb gegangen. Das Heizmedium ist nach wie vor Fernwärme. Eine sinnvolle und umweltfreundliche Fahrweise der Anlage, wie z.B. die Nachtabsenkung oder die angepasste Versorgung aufgrund der Außentemperaturen ist, wie bei allen modernen Anlagen, möglich. Das bedeutet natürlich für jeden Mieter, die Heizkörper in der Wohnung entsprechend zu bedienen.

Richtige Bedienung

Als Empfehlung für eine gute Wärmeversorgung in der Wohnung ist das Öffnen

MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis

10

Keine Kaution

günstige Mieten

direkte Anbindung an die B6n

attraktiver ÖPNV

sämtlicher Thermostatventile tagsüber und nur die Drosselung nachts um 1 bis 2 Teilstriche. Eine rasche Erwärmung der Wohnräume, nachdem diese ausgekühlt sind, ist dann nicht innerhalb kurzer Zeit auf 22 °C möglich.

Oftmals wird auch nur über einen Heizkörper die gesamte Wohnung beheizt. Auch das funktioniert nicht und ist zudem für die Mieter unwirtschaftlich. Die Wärme in den Räumen bleibt bei geschlossenen

Zimmertüren länger erhalten. Das Ankippen der Fenster über einen längeren Zeitraum bewirkt nicht wirklich einen vollständigen Luftaustausch - eher wird Energie verschwendet, da die Thermostatventile über eine Frostschutzstellung verfügen und bei Außentemperaturen unter 5 °C mit dem Heizen beginnen. Unser Tipp: Zweimal am Tag die Wohnung bei vollständig geöffneten Fenster durchlüften.

Die Heizungsanlagen werden rund um die Uhr überwacht. Nachweislich sind die Vorlauftemperaturen, auch rückwirkend, abrufbar. Fehler bei der Versorgung sind sofort erkennbar und werden im Rahmen der 24stündigen Bereitschaft schnellstmöglich beseitigt. Hier möchten wir auf die mietvertragliche Mitwirkungspflicht für die Mieter verweisen und darum bitten, Schäden oder Mängel umgehend bei uns anzuzeigen.

Stadtwerke spendeten 1000 Euro für Opfer der Explosionskatastrophe

Weil die Explosion am dritten Adventswochenende in der Bertolt-Brecht-Straße unvorhergesehen viele Bürgerinnen und Bürger Blankenburgs plötzlich mittellos geworden waren, war es den Stadtwerken ein Anliegen, den Betroffenen schnelle Hilfe zukommen zu lassen. Als regionaler Energieversorger vor Ort wurde am 19. Dezember 2019 eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1000 Euro auf das Konto der Stadt Blankenburg überwiesen. „Wir wünschen allen Betroffenen die nötige Kraft, die Ereignisse zu verarbeiten und sind in diesen schweren Stunden in Gedanken bei ihnen. Natürlich gilt unser Dank auch den Ersthelfern und Rettungskräften, der Feuerwehr, dem Technischen Eigenbetrieb der Stadt sowie dem Technischen Hilfswerk für ihren Einsatz und ihre geleistete Arbeit“, hieß es von der Geschäftsleitung des Unternehmens.

Dank des Bürgermeisters

Bürgermeister Heiko Breithaupt richtete seinen Dank an alle, die Betroffenen, egal in welcher Weise, unterstützen. Er lobte die besonnenen Reaktionen kurz nach dem Unglück und den Einsatz der Ersthelfer, die die Menschen unmittelbar nach der Explosion aus den brennenden Wohnungen ins Freie geholt und Schlimmeres verhindert haben.

Er verweist auf die große Spendenbereitschaft und nennt neben den 1000 Euro von den Stadtwerken die 4480 Euro, die bei der Benefizveranstaltung am 28. Dezember im Alten E-Werk zusammen gekommen waren und die 1700 Euro, die die GVS-Belegschaft und deren Angehörige gesammelt haben. Damit kamen bis Ende Januar insgesamt **47.198,06 Euro** zusammen.

„Als Bürgermeister macht es mich sehr stolz, welche Welle der Hilfsbereitschaft uns und vor allem die betroffenen Fami-

lien erreicht hat. Die ganze Stadt ist zusammengedrückt, auch aus anderen Orten haben uns zahlreiche Hilfsangebote erreicht. Das beweist, dass wir Blankenburger zusammenhalten und füreinander da sind. Dafür möchte ich mich noch einmal ausdrücklich bedanken“, so das Stadtoberhaupt.



Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH · Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg (Harz)

Ihre Ansprechpartner Sprechzeiten

Zentrale: Tel. 03944 / 952-0

Wohnungsvermittlung: Tel. 03944 / 952-13 | Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr

Immobilienverkauf: Tel. 03944 / 952-10 | Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr und 12:30 - 16:00 Uhr

E-Mail: info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

Internet: www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de



Die Stadtwerke Blankenburg bieten Ihnen mit **ENERGIEGUTSCHEINEN ab sofort neue Geschenkideen!**

Ganz einfach einen Betrag auswählen und an der Kasse der Stadtwerke kaufen, Namen einsetzen und verschenken!

Wer **geheiratet hat** oder die **Geburt seines Kindes** feiern konnte und Kunde bei uns ist oder wird, kann sich über einen 50,- € Energiebonus freuen. Entsprechende Formulare erhalten Sie in unserem Kundencenter.



Wir beglückwünschen Sie zu dem Entschluss eine Familie in Blankenburg zu gründen und halten ein Geschenk für Sie bereit.

Den Gutscheinen erhalten die frisch vermählten Ehepaare bei den Stadtwerken Blankenburg GmbH nach Vorlage der Heiratsurkunde. Die Gutscheinhöhe entspricht 50,00 €. Einlösungen ist der Gutschein innerhalb des ersten Ehejahres ab dem Kaufdatum. Und wer noch kein Kunde der Blankenburger Stadtwerke ist, kann innerhalb eines Jahres Kunde werden und ebenfalls von den Glückwünschen profitieren. *Eine Barauszahlung des Gutscheins ist nicht möglich.

Bilderrätsel 3 Fehler haben sich in das Bild auf Seite 4 eingeschlichen.



Mitmachen lohnt sich!

Zu gewinnen sind drei Jahreskarten für das biologische Freibad „Am Thie“ in Blankenburg. Alle Gewinner stimmen einer Veröffentlichung ihres Namens im nächsten Kundenjournal und auf unserer Internetseite zu.

Die Gewinner des Rätsels von Ausgabe 4-2019

1. Marita Fabich, Blankenburg
2. Angelika Schnetzke, Blankenburg
3. Dr. Roland Köhler, Blankenburg

IMPRESSUM

Kundeninformation der Stadtwerke Blankenburg GmbH
Erscheinen: Vier mal im Jahr • Auflage: 13.500 Exemplare

Herausgeber

Stadtwerke Blankenburg GmbH • Börnecker Straße 6 • 38889 Blankenburg (Harz)
Geschäftsführer: Tim Schlenkermann
Telefon: 03944 9001-0 • Telefax: 03944 9001-85
E-Mail: kundencenter@sw-blankenburg.de
Internet: www.sw-blankenburg.de

Redaktion

Gerald Eggert (verantwortlich) • Ernst-Haeckel-Str. 37 • 38820 Halberstadt
Telefon 03941 25063 • E-Mail: gerald.eggert@t-online.de

Layout, Druck, Gesamtherstellung

KOCH-DRUCK GmbH & Co. KG • Am Sülzegraben 28 • 38820 Halberstadt
Tel. 03941 6900-0 • Fax 6900-10 • E-Mail: info@koch-druck.de

Rechtliche Hinweise

Die Redaktion ist für die Gleichstellung von Mann und Frau. Bei Verwendung der männlichen oder weiblichen Form gilt immer auch die entsprechende andere geschlechtliche Form. Alle Informationen in diesem Journal wurden sorgfältig recherchiert. Sie ersetzen aber nicht spezielle Beratungen und Auskünfte. Redaktion und Herausgeber garantieren nicht für Aktualität, Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit. Insbesondere haften sie nicht für Schäden, die sich aus der Verwendung oder Nichtverwendung dieser Informationen ergeben. Die reformierte deutsche Rechtschreibung wird in der Form angewendet, die von den deutschsprachigen Nachrichtenagenturen am 16. Dezember 1998 in Frankfurt beschlossen und ab dem 1. August 1999 umgesetzt wurde. Mit Namen gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Kopieren ist ausschließlich zu privatem, nichtkommerziellem Gebrauch gestattet. Die Inhalte dürfen nicht verändert und ohne schriftliche Genehmigung der jeweiligen Rechteinhaber genutzt werden. Dieses gilt auch für die Reproduktion, Speicherung oder Versenden von Inhalten. Es werden Marken und geschäftliche Bezeichnungen verwendet. Auch wenn diese nicht als solche gekennzeichnet sind, gelten die entsprechenden Schutzbestimmungen und die Rechte der Besitzer dieser Marken und Warenzeichen werden anerkannt.

Leserbriefe

Leserbriefe sind erwünscht. Sie müssen den vollständigen Vor- und Nachnamen, Adresse und Telefonnummer des Absenders enthalten. Die Daten werden vertraulich behandelt und auf Wunsch wieder gelöscht. Der Absender jeglicher Korrespondenz mit der Redaktion ist vollständig verantwortlich für den Inhalt und die darin gegebenen Informationen, einschließlich deren Wahrheitsgehalt und Genauigkeit.

Der Abdruck wird nicht garantiert. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bilder und Dokument werden nur zurückgeschickt, wenn ein frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist.

Kontakt

Zentrale 03944 9001-0
Telefax 03944 9001-90
Kundencenter 03944 9001-16
E-Mail: kundencenter@sw-blankenburg.de

Verkaufsabrechnung 03944 9001-32
Gewerbekunden 03944 9001-41
Technik 03944 9001-51
E-Mail: technik@sw-blankenburg.de

Kundencenter-Öffnungszeiten

Montag 8:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 – 16:30 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Kassenöffnungszeiten

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag geschlossen

Notruf

bei Störungen außerhalb der Dienstzeit
Strom/Gas 0175 5742710

Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH
Telefon: 03944 9520

Bereitschaftsdienst Abwasser
03944 9011-200; Mobiltel. 0160 7181192
Bereitschaftsdienst Trinkwasser
03944 9011-200; Mobiltel. 0171 4127765

www.tazv-vorharz.de · info@tazv-vorharz.de

Veranstaltungen in und um Blankenburg

12

Poetry Slam

Am 1. März ist Poetry Slam zurück in Blankenburg. „Poesie, Comedy, Geschichten - alles ist möglich“, heißt es ab 17 Uhr im Theater des Großen Schlosses. Die Moderation hat Aron Boks.

Multivisionsshow

„Borneo-Paradies der roten Riesen“ heißt es am 9. März, um 19.30 Uhr in der Teufelsbadfachklinik. Heike Setzermann und Dirk Vorwerk präsentieren in einer Multivisionsshow immergrüne Regenwälder, ausgedehnte Mangrovensümpfe vor der Küste, weit verzweigte Flussläufe und farbenprächtige Korallenriffe mit seltenen Fischen. Die drittgrößte Insel der Welt zählt zu den artenreichsten Plätzen auf der Welt.

Kabarettprogramm

Die Magdeburger Zwickmühle präsentiert am 13. März um 20 Uhr im Alten E-Werk das politisch-satirische Kabarettprogramm „Wir STÄRKEN unsere SCHWÄCHEN“ mit Marion Bach und Hans-Günther Pölitz.

Barockorchester

Anlässlich der Telemann-Festtage Magdeburg gibt es am 18. März um 19.30 Uhr ein Sonderkonzert mit dem Barockorchester Tempesta di Mare (USA). Eines der derzeit renommiertesten Alte-Musik-Ensembles Nordamerikas ist im Theater des Großen Schlosses zu hören.

24. Regensteinlauf

Beim Regensteinlauf des SV Lokomotive Blankenburg am 22. März wird auf vier Strecken gelaufen. Außerdem stehen ein Bambini-Lauf und Nordic Walking über 13 km auf dem Programm. Meldeschluss ist der 18. März, Nachmeldungen für die Hauptläufe sind am 22. März bis 9 Uhr möglich. Meldungen über www.leichtathletik-blankenburg.de

Magic Dinner

Im Schlosshotel können Besucher am 27. März ab 19 Uhr beim „Magic Dinner mit Mr. LU und Monsieur Momo“ einen unvergesslichen Abend mit kulinarische Köstlichkeiten im Wechsel mit Unterhaltungskunst auf höchstem Niveau erleben.

Müntefering liest

Franz Müntefering liest am 3. April um 19 Uhr im Greenline Schlosshotel aus seinem Buch „Unterwegs - Älterwerden in dieser Zeit“ und berichtet über das alltägliche Leben im Älterwerden. Der Eintritt ist frei.

Ostern unter Dampf

Am 11. April um 11 Uhr zieht die „Bergkönigin“, die historische Dampflokomotive 95 027, gleich zweimal den OsterExpress vom Blankenburger Bahnhof nach Rübeland zum Bahnhof. Die erste Tour



startet um 11 Uhr, Rückfahrt ist um 12.45 Uhr. Um 14 Uhr geht es erneut bergan und um 16.15 Uhr wieder zurück. Auf einer der schönsten Steilstrecken fahren auch der Osterhasen und sein Freund mit und haben kleine Überraschungen dabei. Am 12. April ist nachmittags zur üblichen Zeit eine weitere Tour geplant.

Wikingerfestspiele

Am Osterwochenende vom 11. bis 13. April finden wieder Wikingerfestspiele auf Burg Regenstein statt. Es gibt allerhand zu sehen und zu hören. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Osterhase versteckt für Kinder auf dem Burggelände über 1.000 farbige Ostereier. Ein kostenloser Busshuttle kann von dem Parkplatz „Am Hasenwinkel“ bis zum Fuße des Regensteins von den Burggästen genutzt werden.

Karussell-Konzert

Die Band „Karussell“ gastiert am 9. Mai ab 20 Uhr im Alten E-Werk. 1989 wurde es still um die 1976 gegründete Leipziger Band. Bis sie 2017 wieder zum Leben erweckt wurde und seitdem als Band der Generationen mit den alten großen Hits und neuen Songs begeistert.

Kerstin Ott im JUZ

„JUZ goes concert: Kerstin Ott“ heißt es am 15. Mai von 17 bis 23 Uhr im Georgenhof. Zu erleben ist ein Abend voller Musik aus der Region. Zudem lädt Special Guest Kerstin Ott mit Beats zum Tanzen und mit selbstgeschriebenen Texten zum Singen, Feiern, Träumen ein.

Babylon-Berlin-Blankenburg

Robert Koldewey ist eine der großen Persönlichkeiten der Blütenstadt. 1855 in Blankenburg geboren, studierte er Architektur, Kunstgeschichte und Archäologie. Letzteres Fachgebiet weckte seine Leidenschaft und zog ihn an verschiedene Ausgrabungsorte. Seine Ausgrabung des antiken Babylon gilt in quantitativer Hinsicht bis heute als größte archäologische Ausgrabung in Vorderasien. Koldewey ist das Wissen über jene Weltstadt der Antike zu verdanken, die Rekonstruktion des Turmbaus zu Babel wurde durch ihn möglich, seine Arbeit brachte das berühmte Ishtar-Tor ans Tageslicht. Es wurde nachgebaut und ist im Berliner Pergamonmuseum zu sehen.

In ihrem beeindruckenden Romandebüt „Babel“ begleitet Kenah Cusanit einen besessenen Forscher auf seiner wichtigsten Expedition, um die Ausgrabungen der Stadt Babylon voranzutreiben. Für das viel beachtete Werk hat sie 2019 den Uwe-Johnson-Förderpreis bekommen. Hilde Thoms und Marion Krause haben sich bemüht, die Autorin nach Blankenburg zu holen. Am Sonnabend, 16. Mai, ist Kenah Cusanit stellt ihren Roman „Babel“ im Lesesalon vor, welcher um 19.30 Uhr im Ratssaal beginnt.